

► **Nr. VO/2021/10686-02**
öffentlich

Lübeck, 07.01.2022

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN

Bearbeitung: *Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)*

ÄA des AM Mandy Siegenbrink und Dr. Axel Flasbarth (beides BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) zu VO/2021/10686 Statusbericht zum Umsetzungsstand des Hafentwicklungsplans 2030

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
10.01.2022	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Die LPA wird aufgefordert, im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes für den PORT OF LÜBECK den Arbeitsbereich 7 des HEP um ein Konzept inkl. Umsetzung zu erweitern für die technologieoffene Anwendung der Lübecker Klimaziele (-50% CO₂-Emissionen bis 2030 auf Basis 2019 und Klimaneutralität bis 2040) auf die Liegezeit der Schiffe im PORT OF LÜBECK.

Dieses Konzept ist in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Hafenbetreibern, Reedern und anderen (Ostsee-)Häfen zu erarbeiten und kann sowohl die Verwendung ökonomischer Anreize, die Schaffung der notwendigen Infrastruktur als auch regulatorische Vorgaben beinhalten.

Begründung:

Während für den Seetransport kaum skalierende und einsatzbereite CO₂-neutrale Antriebstechnologien zur Verfügung stehen, gibt es für die Energieversorgung der Schiffe während der Liegezeit im Hafen z.B. mit Landstrom aus regenerativer Erzeugung bereits bezahlbare CO₂-neutrale Alternativen. Entsprechend sollte es die explizite Aufgabe der LPA sein, in diesem Bereich die Erreichung der Lübecker Klimaziele in technologieoffener Weise und in Zusammenarbeit mit den anderen Stakeholdern zu ermöglichen, indem u.a. durch eigene Planungs- und Bauaktivitäten CO₂-neutrale Energie im Hafen zu Verfügung gestellt und durch geeignete Anwendung der regulatorischen Möglichkeiten deren Nutzung sukzessive sichergestellt wird.

Anlagen:

Ausschussmitglied